Der Patriot come on Internetservices Providing Mailservices Highspeed-Internet Server-Housing Wireless LAN

Karl-Heinz Rummenigge gratuliert per Telefon

Sportlerehrung im Stadttheater überzeugt mit ausgefeiltem Programm. Taekwondo-Europameister Rolf Rempel ist Lippstadts Sportler des Jahres

LIPPSTADT Der Zeitpunkt war gut gewählt: Genau zwischen der Echo-Verleihung in Berlin und den Oscars in Los Angeles zeichnete die Stadt Lippstadt gestern Abend ihre Stars und Sternchen aus dem Sport aus. Was Glanz und Glamour betrifft, haben die Ausrichter der 33. Sportlerehrung im Stadttheater deutlich aufgeholt: Die 69 erfolgreichen Athleten betraten die Bühne einzeln über eine imposante Treppe und schritten über einen roten Teppich, um die Urkunden und Medaillen aus den Händen von Bürgermeister Christof Sommer und dem Vorsitzenden des Stadtsportverbandes, Karl Brüggenolte, in Empfang zu nehmen. Allemal ein würdiger Auftritt im nahezu vollbesetzten Haus. Kurz vor Schluss der gut zweistündigen Veranstaltung wartete auf die Besucher noch eine Überraschung: Per Telefon gratulierte der Vorstands-Vorsitzende des FC Bayern München, Karl-Heinz Rummenigge, den geehrten Sportlern für deren hervorragenden Leistungen. Das passte ins schöne Bild, denn das Programm 2010 wirkte künstlerischer und professioneller als je zuvor. Wohl vor allem deshalb, weil Dagmar C. Weinert die Choreografie übernommen hatte. Der Spannungsbogen erstreckte sich bis zum Höhepunkt des Abends, der Bekanntgabe des Sportler des Jahres. Diesen begehrten Titel sicherte sich Rolf Rempel vom TuS Lipperode. Der 12-jährige Taekwondo-Kämpfer wurde durch einen deutlichen Sieg gegen seinen Kontrahenten aus der Ukraine Europameister. „Wir setzen auf die Jugend“, erläuterte Karl Brüggenolte die Nominierung des Nachwuchs-Asses. Kanu-Weltmeisterin Jasmin Schornberg war nach einem Trainingslager in Südafrika gestern nicht im Stadttheater.

„Wer Sport ausübt, der tut auch nichts Falsches“, unterstrich Bürgermeister Sommer den Stellenwert der Vereine und betonte, dass er froh sei über die in den Clubs gebotene Vielfalt. 22 215 Lippstädter sind in den 74 Sportvereinen aktiv. „So viel sportliche Aktivität in dieser Stadt. Dafür möchte ich mich bedanken“, so Sommer. Das galt auch den Verantwortlichen von BW Dedinghausen, die als Ausrichter eine glänzende Figur machten.

Mit reichlich Applaus belohnten die Zuschauer die äußerst gelungenen Show- und Sport-Acts. Angefangen von den Dedinghäuser Bogenschützen, die in historischen Gewändern auf das 825-jährige Stadtjubiläum einstimmten über die Kindergruppe der Blau-Weißen, die Cheerleader der Panthers, die Jazzdance-Gruppe des LTV und des TV Lipperode bis hin zur Moderation von Dirk Hildebrand und der musikalischen Untermalung von Andreas Hermeyer, Michael Ressel und Marie Heinrichsmeier.

69 Sportler und zwei Funktionäre wurden gestern beim Abend des Sports im Stadttheater ausgezeichnet. Die erfolgreichen Athleten betraten die Bühne über eine Treppe und schritten dann über den roten Teppich.